



Pokal des SK Dessau 93 / DuS-Pokal 2006

In diesem Jahr fanden nur 22 Teilnehmer den Weg zum SK. Daraufhin entschloss sich der Ausrichter ohne Vorgruppen zu spielen und Jeden gegen Jeden antreten zu lassen. Neben unseren Stammgästen aus Thüringen hatten wir erstmals Beteiligung aus Sachsen (Leipzig). Fideimeister Gunter Spieß von Lok Mitte Leipzig ließ nichts anbrennen. Nur zwei halbe Punkte gab er gegen den Stadtilmer Reinhard Bächer und Dr. Höpfl (USV Halle) ab.

Somit gewann der Leipziger ganz souverän. Auch der Zweite und Dritte (FM Dr. Thomas Höpfl und FM Harald Matthey) hatten in diesem Turnier keine Chance auf den ersten Platz. Wie gewohnt platzierte sich Heinz Müller wieder im oberen Drittel.

Pl.	Name	Pkt.	Pl.	Name	Pkt.
1.	FM Spieß, Gunter	20,0	12.	Oswald, Michael	9,5
2.	FM Dr. Höpfl, Thomas	18,0	13.	Ozeran, Volodymyr	9,0
3.	FM Matthey, Harald	17,0	14.	Thomaschewski, Heiko	8,0
4.	Selle, Thomas	15,5	15.	Wiegand, Lutz	6,0
5.	Schindler, Christian	15,5	16.	Bidsila, Andrej	6,0
6.	Müller, Heinz	14,5	17.	Hoyer, Willy	6,0
7.	Katz, Roland	14,0	18.	Sonntag, Sven	6,0
8.	Erlor, Rainer	13,5	19.	Pauly, Rolf	4,5
9.	Friedrich, Gerd	13,5	20.	Weinreich, Gerald	4,5
10.	Bächer, Reinhard	12,0	21.	Habl, Klaus	4,0
11.	Schwager, Kurt	11,5	22.	Vogel, Wolfgang	2,5



Auch beim Mannschaftsblitz ein Negativrekord in Sachen Beteiligung. Nur acht Mannschaften traten an um den Pokal der Firma DuS Computer zu erringen. Und davon auch noch drei Mannschaften des SK. Ob nun im nächsten Jahr das Turnier nochmals stattfindet bleibt abzuwarten. Über die Absetzung wird jedenfalls schon öffentlich nachgedacht.

Drei Teams wurden als Favoriten gehandelt. Zunächst "Franzi und die Tallin- Boys" (Gorden Andre, Norman Schütze, Jens Windelband, Franziska Beltz und Reyk Schäfer), der SK Dessau 93 mit Harald Matthey, Christian Schindler, Roland Katz, Thomas Selle und Rainer Erler sowie die SG Arnstadt - Stadtilm mit Matthias Buring, Marko Sauer, Gerd Friedrich und Axel Möller. Letztlich wurde es aber nur ein Zweikampf zwischen den Boys und dem SK. Erst mit dem zweiten Durchgang in der letzten Runde wurde der Sieg im Fernduell entschieden. Die Dessauer vor der letzten Runde mit einem Teampunkt Vorsprung mussten gegen SG Arnstadt - Stadtilm antreten, während Franzi u... gegen den 1. SC Anhalt antraten. Der SK kam im ersten Durchgang nicht über ein 2 : 2 hinaus und hatte somit den Vorsprung eingebüßt. Der zweite Durchgang konnte dann zwar mit 3 : 1 gewonnen werden, aber die Boys um Franzi landeten zwei klare 3,5 : 0,5 Siege über das Anhalt - Team und errangen mit einem halben Brettspunkt Vorsprung den Turniersieg. Dazu von dieser Stelle aus nochmals unsere Gratulation.

Pl.	Verein	Teampunkte	Brettspunkte.
1	Franzi und d. Tallin Boys	25 : 3	44,0
2	SK Dessau 93 I	25 : 3	43,5
3	SG Arnstadt - Stadtilm I	17 : 11	32,0
4	SK Dessau 93 II	13 : 15	25,5
5	1. SC Anhalt	11 : 17	20,5
6	SK Dessau 93 III	10 : 18	22,5
7	Jambo & Friends	8 : 20	19,5
8	SG Arnstadt - Stadtilm II	3 : 25	16,5

